

hochbegabtes Kind in Regelschule fördern

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 12. November 2009 22:32

Ich hatte in meiner letzten Klasse mehrere nachgewiesene Hochbegabte. Ich habe sie von dem "Normalen" nur das Allernötigste machen lassen, weil diese Kinder eben kaum bis keine Übung brauchen. Danach durften sie immer an für sie anspruchsvolleren Aufgaben arbeiten. (Knobelbox von Westermann, Denkschule und Igelaufgaben von Mathe 2000, Expertenaufgaben, SOMA, Aufgaben aus Knobelheften etc.)

Rotti